

Stadt Hildburghausen

27.08.2014

Beschlussvorlage

Einreicher: Der Bürgermeister

Beschlusnummer:

049/2014

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Frau Deckert
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	03.09.2014	Ja:6 Nein:- Enth.:-
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	09.09.2014	Ja:7 Nein:- Enth.:-
Stadtrat	öffentlich	17.09.2014	Ja: 21 Nein: 0 Enth.: 0

Bezeichnung der Vorlage:

Jahresantrag 2015 im Thür. Landesprogramm "Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen- Förderinitiative Kirchen" als Bestandteil der Gesamtstädtebauförderung

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt den Jahresantrag 2015 im Thür. Landesprogramm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen- Förderinitiative Kirchen“ in Höhe von 75.000,00 € inkl. 25.000,00 € Stadtanteil. Dieser Antrag ist Bestandteil der Gesamtmaßnahme Städtebauförderung in Höhe von nunmehr 2.416.000,00 € inkl. 495.660,00 € Stadtanteil. Einschließlich der erforderlichen Vorfinanzierung aufgrund der prozentualen Auszahlungen von Fördermitteln entsprechend LHO erfordert dies eine Gesamtplanungsgröße von 2.205.010,00 € im HH- Plan 2015 als Stadtanteil.

☒ gez.

Bürgermeister
Obst

☒ gez.

zust. Amtsleiter
Olaf Schulz

☒ gez.

Kämmerei
Lissy Carl-Schumann

☒ gez.

Justiziar
Wolfgang Schwarz

Begründung:

Für den Jahresantrag im Jahr 2015 im Thür. Landesprogramm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen- Förderinitiative Kirchen“ wurde seitens der Kirchgemeinde Leimrieth für die „St. Valentin“ Kirche ein Antrag zur Aufnahme in das Förderprogramm gestellt. Die teilweise Sanierung an Dach und Giebel der „St. Valentin“ Kirche wurde bereits im Jahr 2010 in diesem Programm gefördert. Die Fortsetzung der Sanierung am Turm, der Sakristei und am Glockenstuhl soll im Jahr 2015 erfolgen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 125.000,00 €, davon entfallen auf den Förderanteil der Städtebauförderung 75.000,00 €. Die Kirchgemeinde übernimmt mit weiteren Fördergebern einen Eigenanteil in Höhe von 50.000,00 €

Das Vorhaben wird im o.g. Förderprogramm mit 66,66 % gefördert, der Stadtanteil beträgt 25.000,00 €. Dieser Antrag ist Bestandteil der Gesamtmaßnahme Städtebauförderung in Höhe von 2.416.000,00 € inkl. 495.660,00 € Stadtanteil. Einschließlich der erforderlichen Vorfinanzierung aufgrund der prozentualen Auszahlungen von Fördermitteln entsprechend LHO erfordert dies eine Gesamtplanungsgröße von 2.205.010,00 € im HH- Plan 2015 als Stadtanteil.

Finanzielle Auswirkungen:

Die im Maßnahmeplan genannten Vorhaben müssen, vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates, im HH-Plan 2015 der Stadt geordnet werden.

Anlagen:

- Deckblatt und Maßnahmeplan im Thür. Landesprogramm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen- Förderinitiative Kirchen“ 2015

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Amt 20

Büro 01

Amt 60